Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 12. Januar 2019 um 19:46 Uhr

"Es macht eine Menge Spaß"

HSG Blomberg-Lippe verlängert Vertrag mit Handballtrainer Björn Piontek

Samstag 12. Januar 2019 - **Blomberg (wbn). Klare Linie: Die HSG Blomberg-Lippe und Drittliga-Handballtrainer Björn Piontek machen auch weiterhin gemeinsame Sache.**

Der zum Saisonende auslaufende Vertrag des B-Lizenz-Inhabers wurde kürzlich um mindestens zwei weitere Jahre, bis zum 30. Juni 2021, verlängert. Das Arbeitspapier enthält zudem eine Option auf ein drittes Jahr.

Fortsetzung von Seite 1 Der 39-Jährige, der sich in den Reihen der HSG seit dieser Saison hauptverantwortlich für die zweite Mannschaft (3. Liga West) zeichnet und zudem gemeinsam mit Steffen Birkner als Coach der A-Jugend fungiert, kann auf eine lange Vergangenheit im Verein zurückblicken. Bereits von 2007 bis 2010 hatte der gebürtige Bielefelder seine Fähigkeiten unter anderem als Trainer der zweiten HSG-Damenmannschaft unter Beweis gestellt. Seit 2013 zeigte er sich als Nachwuchstrainer für die A- und B-Jugend des Vereins verantwortlich und konnte hier unter anderem 2016 mit der B-Jugend den Gewinn der Deutschen Meisterschaft feiern.

Entsprechend zufrieden äußert sich Piontek über die erneute Vertragsverlängerung bei der HSG: „Ich kann mich zu 100 Prozent mit dem HSG-Nachwuchskonzept identifizieren und es macht mir eine Menge Spaß an diesem ausgezeichneten Konzept mitzuwirken. Natürlich freue ich mich auch weiterhin meine volle Energie in diesen Verein und die Arbeit mit den jungen Talenten stecken zu dürfen“, strahlt der Nachwuchstrainer.

Glücklich über die weitere Zusammenarbeit mit dem Übungsleiter zeigt sich HSG-Geschäftsführer Torben Kietsch: „Björn ist seit vielen Jahren Teil des Vereins und lebt und atmet die HSG. Als Trainer macht er einen überragenden Job und gibt unheimlich viel Herzblut in seine Arbeit. Darüber hinaus ist er ein sehr wichtiger Baustein für unser Nachwuchskonzept und ist im Austausch mit den anderen Trainern und dem HSG-Internat ein wertvolles Bindeglied“. Noch einmal gewachsen sei in jüngerer Vergangenheit vor allem der Stellenwert Pionteks im Bereich des Talentscoutings und der Nachwuchsarbeit, wo der langjährige HSG-Trainer der „Hauptansprechpartner für die aktuellen und zukünftigen Talente“ sei, so Kietsch, der auch abseits des Handballs die „sympathische und umtriebige Art“ Pionteks

zu schätzen weiß.

In der Tabelle der 3. Liga West belegt die zweite Frauenmannschaft der HSG Blomberg-Lippe derzeit Rang 7. Ziel sei es in dieser Saison den Klassenerhalt „so früh wie möglich“ perfekt zu machen, wobei Piontek seine Schützlinge dabei auf einem „guten Weg“ sieht. Viel wichtiger sei es ihm aber seine jungen Spielerinnen „für höhere Aufgaben weiterzuentwickeln“, stellte der Trainer der Bundesligareserve klar.